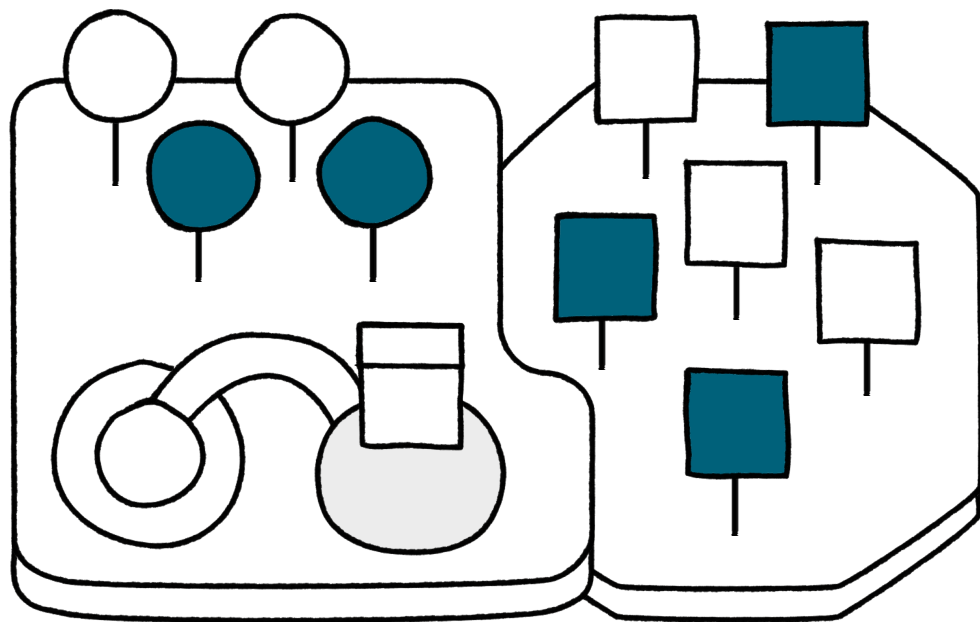


Rekingen AG Spielplatzgestaltung



Zeitraum

2015 bis 2017, Einweihung im Spätsommer

Akteure

Politik Exekutive
Bauherrschaft öffentliche Hand
Landschaftsarchitektur

Typologien (Raumtypen)

Aussenräume



Gestalterische Qualitätskriterien

Gestaltbarkeit
Interaktionschancen



Strukturbezogene Qualitätskriterien

Ausgestaltung der Angebote /
Lebensräume
Zusammenarbeit
Partizipation und Identifikation

Ausgangslage

Der Spielplatz auf dem Schulareal ist in die Jahre gekommen und Teile der Anlage mussten erneuert werden, um den Sicherheitsstandard zu erfüllen. Der Gemeinderat Rekingen hat der Kinder- und Jugendkommission den Auftrag erteilt das Projekt «neuer Spielplatz» zu planen und umzusetzen.

Zielsetzung

Ersatz des in die Jahre gekommenen Spielplatzes durch einen neuen Spielplatz mittels partizipativer Spielraumgestaltung.

Zielgruppe

- Schülerinnen und Schüler
- Kinder im Vorschulalter
- Familien

Kosten

- Planung und Realisierung: 100 000 Franken
- Jährliche Kosten für die Kontrolle der Geräte durch den Spielplatzbauer: ca. 500 Franken

Projektverlauf

Die Kinder- und Jugendkommission hatte die Leitung über das ganze Projekt und war dem Gemeinderat rechenschaftspflichtig.

Der wichtigste Teil war die Partizipation der Kinder. An einem Eltern-Kind-Vormittag in der Schule konnten die Kinder anhand von Zeichnungen ihre Wünsche und Bedürfnisse aufs Papier bringen. Es kamen fantastische Ergebnisse zusammen – darunter viele Ideen von realistisch bis nicht machbar. Die Kinder und Eltern konnten den gewünschten Spielplatztyp – hinsichtlich des Werkstoffs der Geräte – anhand von Klebepunkten auf Beispielplakaten verschiedener Spielplatzarten markieren. Das Ergebnis war eindeutig!

Der Spielplatzbauer hat auf Grundlage der Auswertung des Eltern-Kind-Vormittages und der bestehenden Platzverhältnisse einen Vorschlag erarbeitet und eine Kostenzusammenstellung gemacht. An einer Gemeindeversammlung hat die Gemeinde den Kreditantrag gutgeheissen. Danach konnte mit dem Bau begonnen werden.

Erfolgsfaktoren

- Engagement der Kinder- und Jugendkommission
- Unterstützung durch den Gemeinderat
- Einbezug der Kinder und Eltern und entsprechende Umsetzung
- Sehr gute Arbeit des Spielplatzbauers

Herausforderung

- Genehmigung des Budgets an der Gemeindeversammlung
- Einhaltung des Budgets

Mit einer umfassenden Präsentation des Projekts an der Gemeindeversammlung und einer strengen Budgetkontrolle während der Bauphase lassen sich die Probleme verhindern.

Fazit

Die Umsetzung war sehr erfolgreich. Der Spielplatz lockt über die Gemeindegrenzen hinaus Familien an und ist bei Kindern und Eltern sehr beliebt.

Kontakt

Christian Trottmann
Vizeammann Gemeinde Rekingen
Lindenweg 6, 5332 Rekingen
076 348 70 66
christian.trottmann@rekingen.ch

